

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1855

24.7.1855 (No. 200)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 200.

Dienstag den 24. Juli

1855.

Bekanntmachung.

In der den 6. d. M. stattgehabten Versammlung in Betreff der Errichtung einer Handwerkerbank dahier, wurden zur Besorgung der Geschäfte folgende Mitglieder erwählt:

In den Vorstand:

Professor Becker.
Kaufmann Kölle.
Oberbürgermeister Malsch.
Kaufmann Schweig.

Geh. Rath v. Stöfer.
Kaufmann Stüber.
Kaufmann Wisler.

In die Prüfungskommission:

Kaufmann Th. Herrmann.
Gemeinderath Herzer.
Tapetenfabrikant Kammerer.
Partikulier Nägele.
Kaufmann Heinr. Hofmann.

Dr. Homburger.
Weinhändler Chr. Koble.
Kaufmann Riempp.
Gemeinderath Roos.

In den Rechnungsausschuss:

Kaufmann Hoyer.
Buchhändler Knittel.

Kaufmann Mathis.

Was hiermit zur Kenntniß gebracht wird.

Handwerkerbank.

In Folge Vorstandsbeschlusses wurde Herr Stadtverrechner Daler als Kassier ernannt, mit der Ermächtigung, die unterzeichneten Beträge den 1. August d. J. gegen Interimsquittung zu erheben, wovon die Herren Aktionäre mit dem Bemerkten in Kenntniß gesetzt werden, daß die Ausfertigung und Zustellung der Aktien alsbald gegen Rückgabe der Interimscheine erfolgt.

Karlsruhe, den 18. Juli 1855.

Der Vorstand der Handwerkerbank.

Bekanntmachungen.

Die Herstellung eines neuen Güterschoppens auf dem Karlsruher Bahnhofs.

Die verschiedenen Bauarbeiten für obige Herstellung sollen auf dem Soumissionswege vergeben werden, und sind die Angebote, welche nach Procenten des Voranschlags zu geschehen haben, wohlverschlossen längstens bis

Montag den 30. d. M.,

Vormittags 10 Uhr, zu welcher Stunde die eingelieferten Soumissionen eröffnet werden, auf dem technischen Bureau der unterzeichneten Stelle einzureichen.

Dieselbst können auch Pläne, Kostenüberschläge, sowie nähere Bedingungen täglich eingesehen werden.

Karlsruhe, den 23. Juli 1855.

Großh. Post- und Eisenbahn-Amt.

Der Vorstand.
Widmann.

Der Bezirksingenieur.

Bürklin.

vdt. Bernbacher.

Nr. 11,214. In Untersuchungssachen gegen Katharine Kögel von Eppingen wegen Diebstahls.

Bei der Angeschuldigten wurden folgende Gegenstände aufgefunden, von denen die Eigenthümer noch nicht entdeckt werden konnten, und von denen sie behauptet, sie habe solche, als sie in Karlsruhe gebietet, in der Zeit von 1849 bis 1854 meistens von der Sulacher Bleiche beim Waschen weggenommen, mit Ausnahme des Sacktuches unter d, welches sie in der katholischen Kirche, und des Kaffeelöffelchens unter k, welches sie in der Herrenstraße gefunden haben will:

- ein feines Frauenhemd mit K. B. gezeichnet;
- eine feine Serviette, an der das Zeichen herausgetrennt ist;
- zwei Leintücher, das eine mit G. L. 6, das andere mit L. roth gezeichnet;
- ein Sacktuch mit gothisch J. W. weiß gestickt;
- ein Handtuch mit W. 12 roth gezeichnet;
- eine leinene Serviette mit sichtlich herausgetrenntem Zeichen;
- eine solche von weißem Dessin;
- ein kleines Tischtuch mit B. R. roth gezeichnet;

3.
den 29. Juli.

Imal.

- i) acht Handtücher von verschiedenen Sorten mit sichtlich herausgetrenntem Zeichen;
 k) ein schon älteres silbernes Kaffeelöffelchen, ohne Zeichen;
 l) ein neues hänsenes Frauenhemd mit B. D. gezeichnet.

Die etwaigen Eigenthümer werden aufgefordert, sich binnen 3 Wochen entweder hier oder bei Grobsh. Stadt- oder Landamt Karlsruhe zu melden.

Eppingen, den 20. Juli 1855.
 Grobsh. Bezirksamt.

D III.

Die Conscription für das Jahr 1856 betreffend.

Die Aufnahmsliste zur Conscription für das Jahr 1856 ist gefertigt, und wird zur Einsicht der hiesigen Einwohnerschaft, um allenfallsige Erinnerungen vorzubringen, auf diessseitiger Kanzlei 8 Tage lang, nämlich von Montag den 23. dieses bis einschließend Montag den 30. dieses, von Morgens 8 Uhr bis Mittags 12 Uhr und Nachmittags von 2 Uhr bis Abends 6 Uhr, aufgelegt, das Duplicat aber während dieser Zeit am Haupteingang des Rathhauses angeheftet sein.

Dabei wird bemerkt, daß Gesuche um Dienstbefreiung nur innerhalb dieses Termins, und zwar bei Vermeidung des Ausschlusses, dahier angemeldet werden können, und daß Diejenigen, welche auf Vorladung vor der Aushebungsbehörde persönlich nicht erscheinen können, bei Zeiten die Erklärung abzugeben haben, daß sie, wenn sie durch das Loos zum Dienste gerufen werden, einen Mann einstellen, widrigenfalls dieselben als tauglich angesehen, und im Falle sie das Loos zum Militärdienste trifft, nach Vorschrift des §. 4 des Gesetzes vom 5. October 1820 als Ungehorsame behandelt werden sollen.

Karlsruhe, den 18. Juli 1855.
 Gemeinderath.
 J. A. d. I. B.
 Helmle.

Holzversteigerung.

Im Grobsh. Hardtwald, Distrikt Bannwald, werden versteigert:

Donnerstag den 26. d. M.

3 Stamm Eichen, Nugholz,

32 Klafter forlen Scheit- und Prügelholz.

Die Zusammenkunft ist Morgens 8 Uhr am Ludwigsthor dahier.

Karlsruhe, den 23. Juli 1855.

Grobsh. Bezirksforstrei Eggenstein.
 Seidel.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Adlerstraße Nr. 24 sind auf den 23. October 2 freundliche, heizbare Zimmer im Hintergebäude an eine oder zwei stille Personen zu vermieten. Das Nähere im zweiten Stock des Vorderhauses zu erfragen.

Akademiestraße Nr. 32 ist ein Logis von 2 Zimmern und allen Erfordernissen wegen Wezzug

von hier sogleich zu vermieten. Zu erfragen in der Akademiestraße Nr. 16 im Hinterhaus.

Herrenstraße (alte) Nr. 9 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz auf den 23. October zu vermieten. Das Nähere im Vorderhaus im obern Stock zu erfragen.

Herrenstraße Nr. 25 ist im dritten Stock ein möblirtes Zimmer auf den 1. August zu vermieten.

Karlsstraße Nr. 33 ist der zweite Stock, bestehend in 4 Zimmern, Alkof, Küche, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten, auf den 23. October zu vermieten.

Langestraße Nr. 24 ist im obern Stock vornenheraus ein Logis, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller etc., auf den 23. October beziehbar, zu vermieten.

Langestraße Nr. 128 sind zwei Logis im Seitenbau im zweiten Stock zu vermieten, das eine mit 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, das andere mit einem Zimmer, Küche, nebst gemeinschaftlicher Waschküche; beide sind auf den 23. October zu beziehen. Zu erfragen Erbprinzenstraße Nr. 13.

Langestraße Nr. 149 ist im dritten Stock ein möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

Langestraße Nr. 213, dem Langenstein'schen Garten gegenüber, ist die bel-étage auf den 23. October zu vermieten, bestehend in 9 Zimmern, Küche, Mansardenzimmer und sonstigem Zugehör, Stallung, Remise, Dienerzimmer; auch steht der Garten zum Besuche frei. Nähere Auskunft im Seitenbau daselbst.

Stephanienstraße Nr. 7, nächst dem botanischen Garten, ist der untere Stock auf den 23. October zu vermieten, bestehend in 3 geräumigen Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Holzplatz, 2 Kammern, Antheil am Waschhaus und Trockenspeicher, nebst den übrigen Bequemlichkeiten. Näheres im Seitengebäude zu erfragen.

Stephanienstraße Nr. 45 ist auf den 23. October ein Logis von 4 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Magd- und Schwarzwaskammer, nebst allen übrigen Bequemlichkeiten zu vermieten. Näheres im dritten Stock daselbst.

Stephanienstraße Nr. 92 ist der zweite Stock mit Balkon auf den 23. October zu vermieten, bestehend in 9 Zimmern und Alkof, Küche, 2 verrohrten Dachzimmern, Schwarzwaskammer, Trockenspeicher, nebst sonstigen Erfordernissen, Stallung für 2 Pferde, nebst einem Gärtchen. Das Nähere zu erfragen bei Schreinermeister Dauber, Amalienstraße Nr. 37.

Waldstraße (neue) Nr. 81 ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Holzplatz und Magdkammer, auf den 23. October d. J. zu vermieten.

Eck der Erbprinzen- und Waldstraße Nr. 38 ist ein für sich abgeschlossenes, mit eigenem Eingang versehenes Logis, bestehend in 6 — 7 Zimmern, sämtliche auf die Straße gehend, nebst Küche, Speicherkammer und den übrigen Erfordernissen, auf den 23. October zu vermieten.

Zuml.

Zuml.
 m. g. p. n.

Zuml. bz.
 Waly.

Gerdmer. bz.

Ein Laden mit Wohnung und im zweiten Stock ein möblirtes Zimmer zu vermieten. Das Nähere im zweiten Stock.

Laden nebst Wohnung zu vermieten.
Langestraße Nr. 60 ist ein Laden nebst Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und den übrigen Erfordernissen, auf den 23. Oktober beziehbar, zu vermieten.

Wohnung zu vermieten.

Auf den 23. Oktober ist eine Parterre-Wohnung von 5 Zimmern, Alkof und Küche im westlichen Theile der Stadt zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zu vermieten.

Auf den 23. Oktober d. J. ist eine Wohnung, bestehend in einem Laden, 2 bis 3 Zimmern, Alkof, zwei Speisekammern, zu vermieten. Näheres Waldstraße Nr. 10.

Möblirtes Zimmer zu vermieten.

In der Nähe des botanischen Gartens ist ein freundlich möblirtes Zimmer sogleich oder auf den 1. August oder 1. September zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße Nr. 3 im untern Stock.

Zimmer zu vermieten.

In der Ritterstraße Nr. 4, im dritten Stock, ist ein schönes, freundliches, möblirtes Zimmer auf den 1. August zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

Stephanienstraße Nr. 33, im untern Stock, ist ein schönes zweifensstriges Zimmer, ohne Möbel, und ein Mansardenzimmer sogleich oder auf den 1. August zu vermieten. Näheres im zweiten Stock.

Zimmer zu vermieten.

Amalienstraße Nr. 1 ist im untern Stock (Eingang Herrenstraße) ein möblirtes Zimmer auf den 1. künftigen Monats zu vermieten.

Zimmergesuch.

Es wird ein möblirtes Zimmer in der Nähe des Rathhauses zu mieten gesucht. Man bittet, die Adressen mit Beifügung des billigsten Preises bei Kaufmann Wilh. Gerwig, in der Langenstraße, abzugeben.

Bermischte Nachrichten.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches nähen, waschen, auch kochen kann, sowie in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, bei soliden Herrschaften diene und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, sucht sogleich eine Stelle. Näheres zu erfragen in der Amalienstraße Nr. 11.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches erst hierher kam, kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann und sehr gute Zeugnisse besitzt, sucht sogleich einen Dienst entweder in die Küche oder in einem Gasthof als Zimmermädchen. Zu erfragen kleine Herrenstraße Nr. 14.

(1) [Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, welches bürgerlich kochen, gut waschen, putzen, schön nähen und spinnen, auch von ihrer jetzigen, sowie vorigen Herrschaft gut empfohlen werden kann, wünscht sogleich oder auch später eine passende Stelle. Näheres in der Langenstraße Nr. 147 zu ebener Erde.

(1) [Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, das gut kochen kann und gute Zeugnisse besitzt, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Langenstraße Nr. 134 im Hintergebäude.

(1) [Dienstgesuch.] Ein fleißiges, braves Mädchen, das noch nie hier diene, mit guten Zeugnissen versehen ist und sich auch häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht eine Stelle als Köchin, und kann sogleich oder auf Michaeli eintreten. Zu erfragen Fasanenstraße Nr. 6 im dritten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein solides Mädchen, welches gut kochen kann, sich häuslichen Arbeiten unterzieht und gute Zeugnisse besitzt, wünscht sogleich eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Kronenstraße Nr. 25 im Hintergebäude im zweiten Stock.

Kapital zu verleihen.

Gegen doppelte Versicherung und 5 % Zinsen liegen 400 — 500 fl. zum Ausleihen parat. Näheres im öffentlichen Geschäftsbureau von **W. Bitter**, Eck der Lamm- und Lyceumsstraße Nr. 6.

N. B. Nr. 1156. Stellegesuch. Ein in Pferdebesorgung, Gärtnerei und Hauswesen erfahrener, mit besten Zeugnissen hierüber versehener solider Mann wünscht bei einer Herrschaft in Bälde placirt zu werden. Näheres auf dem

Commissionsbureau von **J. Scharpf**,
Waldstraße Nr. 36.

Verlorenes.

Samstag Abend zwischen 4 und 5 Uhr ging in der Nähe vom katholischen Kirchenplatz ein Stück schwarz faconirtes Sammtband verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Mühlburg. Verlaufener Hund.

Es hat sich am vorigen Mittwoch ein kleiner weißer, auf dem Rücken hellgrauer Pudel, auf den Namen „Schnapps“ gehend, verlaufen. Wer denselben in das von Seldeneck'sche Haus bringt, erhält eine gute Belohnung.

Hausverkauf.

Das zweistöckige Haus, mit Hintergebäude und Garten, Herrenstraße Nr. 44 ist aus freier Hand zu verkaufen. Auskunft hierüber gibt Revisor Bohm, Steinstraße Nr. 15 im dritten Stock.

Harfe = Verkauf.

Eine schöne Pedal-Harfe von Pleyel von Paris ist zu verkaufen bei **G. Gallo Sohn**, Optiker in **Frankfurt a. M.**, Zeil Nr. 49.

Verkaufsanzeige.

Zähringerstraße Nr. 72 ist ein neuer Kinderwagen mit Druckfedern und Lederverdeck zu verkaufen.

Privat-Bekanntmachungen.

inul. — **Aecht englische Peppermint-Zäfelchen,** —

frische verschiedene Frucht-Bonbons (**Drops**), alle Sorten engl. Saucen, **Mixed Pickles**, **Piccallili**, Zwiebeln, Bohnen, feinstes Senfmehl in Blasen, angemachter engl. Senf in Töpfen, Cayenne-Pepper, Curry-Powder, feinst **Arrow-Root** in eleg. 1/4 & Paquets und offen, **Real-Tourtesoup**, aecht engl. **Alle-Porter-Bier**, sowie:

Neue holl. Bollhäringe, neue engl. Matjes-Häringe empfiehlt zu billigerem Preise
C. Arleth.

inul. **Neue holl. Bollhäringe** sind eingetroffen bei
Gustav Schmieder.

3. Aug. **Glacé-Handschuhe** sind in reicher Auswahl so eben eingetroffen bei
Wilh. Himmelheber.

Rheinbad Maximiliansau, 22. Juli.
Rheinwasserwärme: Morgens 15 Gr., Abends 16 Gr.
S. Nieger.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

- Darmstädter Hof.** Hr. Seufert, Dekan v. Bretten. Hr. Ungerer, Kaufm. v. Basel. Hr. Hofinger, Kaufm. von Stuttgart.
Englischer Hof. Hr. v. Combeck, Rent. v. Zwolle. Hr. Marquis Soignonobella-Longa, Rent. aus Loskana. Hr. Kisconovskij, Rent. von Konstantinopel. Frau v. Schact u. Fräul. v. Besser v. Berlin. Hr. Valer, Part. v. Rotterdam. Hr. Fiersheim, Kfm. v. Frankfurt. Hr. E. C. Ghietti, Rent. v. Venedig. Hr. Weils, Rent. v. London. Hr. Godschain, Fabr. v. Luxemburg. Hr. Stern und Hr. Hirsch Kaufl. v. Frankfurt. Hr. Serjat, Rent. von Lausanne.
Erbprinzen. Hr. v. der Beck, Rent. v. Antwerpen. Hr. Behrman, Ingenieur v. Berlin. Frau Ehrenbann von London. Hr. Heigel, Rent. v. Zürich. Hr. Rübner, Kaufm. v. Coblenz. Hr. v. Heyden, Rent. v. Frankfurt. Hr. v. Bries, Professor v. Leyden. Hr. Heimers, Propr. von Hettenheim. Hr. Settin, Rent. von Berlin. Hr. Brummer, Kaufm. v. München. Hr. Dr. Heitzmann v. Magdeburg.
Goldener Adler. Hr. Eink, Pfarrer v. Meiningen. Hr. Holz, Kaufm. v. Mülhausen. Hr. Jung und Hr. Ballaf, Kaufl. von Stuttgart. Hr. Schäffer, Part. von Loffenau. Hr. Kugele u. Hr. Fieus, Lehrer v. Frankfurt. Hr. Wunderlich, Obergerichtsprocurator von Ellwangen. Hr. Hattenbach, Kaufm. von Sinsheim. Hr. Laubinger, Kunstmüller daher. Hr. Inneiche, Kaufm. v. Waldshut. Hr. Steiner, Propr. v. Biberach. Hr. Bayer, Müller von Westhofen.
Goldenes Kreuz. Hr. Comming, Rent. v. Paris. Hr. Hohwiener, Kaufm. v. Bingen. Hr. Sternberg und

Gastwirthschafts-Empfehlung.

Der Unterzeichnete macht andurch die Anzeige, daß er die Wirthschaft zu den drei Königen übernommen und eröffnet hat, und verbindet damit die Versicherung, daß es sein Bestreben sein wird, den Anforderungen einer Gastwirthschaft bestens zu entsprechen.

Karlsruhe, den 16. Juli 1855.

Karl Nau.

Frankfurter Börse am 21. Juli 1855.

GELDSORTEN.					
GOLD.			SILBER.		
	n.	kr.		n.	kr.
Neue Louisd'or	10	45	Gold al Marco	376	—
Pistolen	9	31 1/2	Preussische Thaler	1	45 1/2
ditto Preuss.	9	57 1/2	5 Franken Thaler	—	—
Holl. 10 n. Stücke	9	42	Hochhaltig Silber	24	28
Rand-Ducaten	5	32	DISCOUNT	3 3/4	%
20 Franken-Stücke	9	20 1/2			
Engl. Sovereigns	11	41			

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

22. Juli	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 12 1/2	27" 11"	Südwest	unwölkt
12 " Mitt.	+ 18	27" 11,5"	"	"
6 " Abds.	+ 18 1/2	27" 11"	"	"
23. Juli				
6 U. Morg.	+ 12 1/2	27" 11"	Südwest	Regen
12 " Mitt.	+ 14 1/2	27" 11"	"	unwölkt
6 " Abds.	+ 15 1/2	27" 10,5"	"	"

- Hr. Bühler, Kaufl. v. Frankfurt. Hr. Stark, Kaufm. v. Rheydt. Hr. Bernheim, Kaufm. von Mülhausen. Hr. v. Wale, Kfm. v. Genf. Hr. Puffer, Rent. v. Zürich. Hr. Folmer, Geistlicher v. Friesland. Hr. Folmer, Stud. v. Groningen. Hr. Stir, Rent. v. Glasgow. Hr. Bömler, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Briquet, Rent. v. Nancy. Hr. Claude, Rent. von Lunneville. Hr. Wehrle, Fabr. von Pforzheim. Hr. Gabriel, Kaufm. v. Berlin.
Goldenes Schiff. Hr. Haber, Kfm. v. Friesenheim. Hr. Heß, Kaufm. v. Malsch. Hr. Ackermann, Kaufm. v. Framersheim.
Rassauer Hof. Hr. Adler, Handelsm. v. Obergimpren. Hr. Weil, Commissionär von Rippenheim. Hr. Josef, Handelsm. v. Neuweiler.
Roths Haus. Fräul. Dürr v. Osterburken. Hr. Krummel, Vikar von Bruchsal. Hr. Würz, Part. von Wien. Hr. Stempf, Kaufm. v. Paris. Fräul. Keolofet v. Avenches. Hr. Schäfer, Hofopernsänger v. Stuttgart. Hr. Riedle, Stud. jur. von Tübingen. Hr. Seifarth, Fabr. v. Basel. Hr. Dr. Winterhalter v. Freiburg.
Weißer Bär. Hr. Werthase, Def. v. Stein. Hr. Breimenaker, Part. v. Wasserburg. Hr. Luttinger und Hr. Rothmund, Part. v. Bonndorf. Hr. Berle, Kaufm. v. Wiesbaden. Hr. Amos, Fabr. v. Westheim. Fräul. Erbe v. Stuttgart.
Zähringer Hof. Hr. Kopf, Kaufm. v. Nir. Hr. Burkhard, Rent. v. Freiburg. Hr. Ddenheim, Kaufm. v. Walldorf. Hr. Schmorl, Rent. von Hay. Hr. Bauer, Kaufm. v. Leipzig. Hr. Engert, Kaufm. von Röhlingen. Hr. Süstind, Kaufm. v. Frankfurt.

In Privathäusern.

- Bei Wittwe Franzmann: Frau Franzmann v. Pforzheim.
— Bei Ingenieur Beß: Frau Kirchheim von Mainz.
Bei Revisor Dölter: Hr. Seufert, Notar v. Emmendingen.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.